

## BERICHT DER FACH- GRUPPE BOTANIK ÜBER DAS JAHR 2000

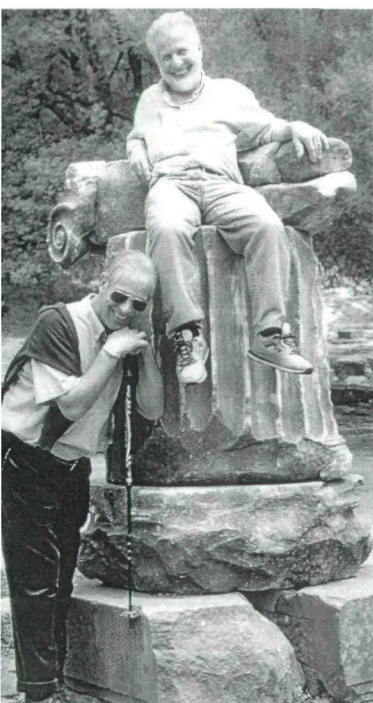


Abb. 10:  
Univ.-Prof. Dr. Spiridon Verginis  
(stehend) zusammen mit  
Dr. Hans Gölles in Olympia.

Ganz eifrige Sonnenhungrige (14 Personen) begannen schon im Februar (12. bis 20. Februar) mit der Exkursions-tätigkeit. Sie besuchten Florida (Führung Univ.-Prof. Dr. Hartl). Ab Miami ging es mit Leihwägen durch die Segensümpfe des Everglades-Nationalparks, im Pennekamp Coral Reef State Park und im Biscayne Nationalpark auf den Keys (Inselgruppe) lernten wir beim Schnorcheln die Unterwasserwelt und zu Fuß Bestände der Roten Mangrove kennen. Auf der Fahrt in den Norden wanderten wir durch die herrlichen Sumpfzypressenwälder des Corkscrew Swamp Sanctuary und am Strand von Sanibel Island. In Orlando faszinierte uns die „Sea World“. Bei der Rückfahrt nach Miami gab es schließlich noch einen unbiologischen und dennoch interessanten Abstecher zum Kennedy Space Center auf Cap Canaveral.

Die fast schon zur Tradition gewordene Mediterranexkursion (Führung Univ.-Prof. Dr. Fürnkranz und Univ.-Prof. Dr. Hartl) in der Karwoche (14.-21. April 2000) führte auf den Peloponnes. Ausgehend von Xylokastro gab es eine Rundreise über Mykenae, Sparta, Mistras und über das Taygetos Gebirge nach Kalamata. Mit Abstechern über Methoni ging es weiter nach Olympia, in ein Vogelschutzgebiet und über Patras nach Rio und wieder zurück über Xylokastro nach Korinth und ins laute Athen. Für unseren ortskundigen Führer Univ.-Prof. Dr. Spiridon Verginis (Geographisches Institut der Universität Wien) war diese Exkursion der letzte Besuch in seiner geliebten Heimat, er verstarb wenige Wochen nach unserer Rückkehr an einem Leiden, das ihn schon während unserer Exkursion zeichnete. Wir werden seine Erklärungen in Mistras mit Blick auf die Kulturlandschaft in der Ebene von Sparta nicht vergessen. Zu dieser Exkursion liegt ein Bericht im Naturwissenschaftlichen Verein für Kärnten auf.

Vom 29. April bis 1. Mai fand unter Leitung von Mag. Bettina Golob und DI Jürgen Petutschnig eine botanisch-zoologische Exkursion in die March-Donau-Auen statt. Ziel war es, die Auwald- und Flussdynamik an der Donau ken-



Abb. 11:  
Einige Mitglieder des Naturwissen-  
schaftlichen Vereins für Kärnten in  
Stokksnes / Island bei der Beobach-  
tung von Kegelrobben. Foto: R. Flock



nenzulernen. An der March wurden die Storchenkolonie von Marchegg und die Urzeitkrebse in den Auwiesen besucht. Ein weiteres Exkursionsziel waren die Sanddünen bei Oberweiden.

Prof. Dr. Wilfried Franz führte im Juni eine eintägige Exkursion zu Pflanzengesellschaften auf Sonderstandorten im Rosental und im Oktober eine weitere Exkursion in die tundrenartige Vegetation des Permafrostbodens beim Eiskeller auf der Matzen.

Gemeinsam mit Dr. Laszlo Rakosy und seinen Studenten aus Klausenburg / Siebenbürgen fand eine von Dr. Helmut Zwander und Dr. Christian Wieser geführte Exkursion in die Karstgebiete Sloweniens und in die Lagune von Grado statt (22. bis 23. Juni).

Vom 15. bis 29. Juli organisierte der Naturwissenschaftlicher Verein eine Exkursion nach Island, an der sich mehrere Fachgruppen beteiligten (Botanik: Dr. Helmut Zwander, Geographie: Dr. Odo Miklautz, Mineralogie & Geologie: Dr. Josef Mörtl, Ornithologie: Dr. Peter Wiedner). Auch zu dieser Exkursion, die den „Naturwundern Islands“ gewidmet war, liegt im Sekretariat des Naturwissenschaftlichen Vereins ein umfangreicher Exkursionsbericht auf.

Im August wurde auf dem Marktgelände des Benediktinerplatzes das Buch „Der Klagenfurter Wochenmarkt auf dem Benediktinerplatz“ (Dr. Gerfried H. Leute, Univ.-Prof.-Dr. Heinz-Dieter Pohl und Dr. Helmut Zwander u. a.) vorgestellt. Als Ergänzung zur Herausgabe dieses Buches folgte am Staatsfeiertag (26. Oktober) eine ethnobotanische Exkursion zum reichhaltigen Bauernmarkt in Laibach / Slowenien.

**Abb. 12:** Gemeinsame Exkursion des Naturwissenschaftlichen Vereins für Kärnten mit Studenten aus Klausenburg / Siebenbürgen in die Karstgebiete Sloweniens und in die Lagune von Grado. Gruppenfoto bei Duino / Rilkesteig. Foto: H. Zwander

**BERICHT  
DER FACHGRUPPE  
FÜR PILZKUNDE  
ÜBER DAS JAHR 2000**

Bei der Herbsttagung der Fachgruppe Botanik in der Pädagogischen Akademie gab es wie immer 2 hochinteressante Vorträge. Ing. Thomas Ster (Stadtgartenamt Graz) sprach über „Historische Gärten“, Dr. Helmut Zwander erläuterte Aspekte der „chemischen Kriegsführung“ von Pflanzen unter dem Vortragstitel „Wie sich Pflanzen vor dem Gefressenwerden schützen“. In Kombination mit der Fachgruppe für Pilzkunde sprach Dr. Uwe Passauer (Naturhistorisches Museum Wien) über „Biologische und höhlenkundliche Eindrücke aus der Südwest-Türkei“

Univ.-Prof. Dr. Helmut Hartl (Fachgruppenleiter)

Das 1.Treffen der Mitglieder der Fachgruppe fand am 29. Jänner statt, bei der die Jahresplanung vorgenommen wurde. Anschließend zeigten Evelin Simonitsch und Heinz Weratschnig Dias der interessantesten im Jahr 1999 gefunden Pilze. Im März traf man sich im Vereinslokal in der Kinkstraße zu einem zweiten Erfahrungsaustausch, wobei bereits die ersten Pilze insbesondere aus den Drauaunen mitgebracht wurden.

Anfang Mai begann das Exkursionsprogramm. Zur ersten Exkursion, wiederum erwartungsvoll als „Morchel-Exkursion“ titulierte, trafen sich bei immer stärker werdenden Regen rund 15 wetterfeste Pilzfreunde vor den Toren des traditionellen Gasthauses Lamplwirt, besser gesagt unter den spärlichen Traufen, nachdem das Lokal Betriebsurlaub hatte. Da der Himmel keine Anstalten machte, seine Schleusen zu schließen – an eine Morchelsuche war nicht zu denken – blieb uns nichts anderes übrig, als die äußere Nässe mit einer adäquaten inneren zu bekämpfen – im nächsten Gasthaus in fröhlicher und trockener Runde. Also keine Morcheln im Jahr 2000!

**Abb. 13:**  
Teilnehmer an der Pilz-Exkursion in  
Wölfnitz



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [191\\_111](#)

Autor(en)/Author(s): Hartl Helmut

Artikel/Article: [Bericht der Fachgruppe Botanik über das Jahr 2000 292-294](#)